

 Stadtwerke Quedlinburg GmbH Rathenaustr. 9 06484 Quedlinburg	Datenblatt für den Anschluss von Elektro- Wärmepumpenanlagen und Anlagen für Raumkühlung (je ein Exemplar pro baugleiche Anlage)	Bitte Unterlagen senden an: NB-Strom@sw-qlb.de					
Eingangsvermerk:	vom: Anzahl der Exemplare:						
A) Anschlussnehmer							
Name, Vorname Straße, Hausnummer Postleitzahl, Ort E-Mail Adresse Telefonnummer							
B) Objektanschrift der Anlage							
Straße, Hausnummer Postleitzahl, Ort Messstelle: Zählernummer: Konzept:							
C) Errichter der Anlage							
Firma Straße, Hausnummer Postleitzahl, Ort							
D) Daten der Anlage							
Hersteller Typ Bezeichnung							
E) Art der Anlage							
Sole-Wasser-Wärmepumpe ☐ / Luft-Wasser-Wärmepumpe ☐ / Wasser-Wasser-Wärmepumpe ☐ / sonstige ☐							
F) Betriebsart der Anlage							
Monovalenter Betrieb ☐ monoenergetischer Betrieb ☐ bivalenter Betrieb ☐ (einziges Heizsystem) (Unterstützung mit Heizstab) (zweiter Wärmeerzeuger)							
Elektrische Leistung gesamt incl. Zusatzheizung kW		Leistung der Zusatzheizung kW					
Anlaufstrom des Verdichters A		Maximaler Betriebsstrom A					
Anlagenart SVE	Steuerung erfolgt		Anschlussvariante		Netzentgeltmodell		
	direkt an SVE	über EMS	1x Zähler	separater Zähler SVE	Modul 1	Modul 2	Modul 3
Wärmepumpe mit Zusatzheizung	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Anlagen für Raumkühlung	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Anschluss der Anlage		☐ 1- Phasig		☐ 3- Phasig			
Erstmalige/ Inbetriebnahme der Anlage:							
G) Steuerbare Verbrauchseinrichtungen (SVE) nach § 14a EnWG							
Ab dem 01.01.2024 ist für jede Wärmepumpe oder Anlage für Raumkühlung mit einer Nennleistung ab 4,2 kW die Teilnahme an einer netzorientierten Steuerung durch den Netzbetreiber gemäß dessen Technischen Anschlussbedingungen verpflichtend, siehe § 14a EnWG. Hierfür erhält der Anschlussnutzer ein reduziertes Netzentgelt nach Modul 1, Modul 2 oder Modul 3. Netzentgeltmodell ☐ Modul 1* ☐ Modul 2* ☐ Modul 3* Modul 1: *pauschale Reduzierung immer möglich (ein Zähler oder mehrere separate Zähler für eine oder mehrere SVE) Modul 2: *prozentuale Reduzierung des Arbeitspreises (möglich nur, wenn separater Zähler für eine oder mehrere Anlagen gleicher Art) Modul 3: *entspricht einer zeitvariablen Bepreisung der Netzentgelte in Kombination mit Modul 1.(gültig nur mit verbauten iMS Zähler) Es werden die regulären Netzentgelte entweder abzüglich pauschalem Reduzierungsbetrag nach Modul 1 oder prozentualer Reduktion des Arbeitspreises nach Modul 2 angesetzt. Die entsprechenden Netzentgelte entnehmen Sie bitte dem aktuell gültigen Preisblatt, welches auf unserer Internetseite unter: www.stadtwerke-quedlinburg.de/netznutzung/stromnetz/veroeffentlichungen veröffentlicht ist.							

Datum, Unterschrift Kunde

Datum, Unterschrift Firma Anlagenerrichter